



MS Intern

TERMINE · NACHRICHTEN · MITTEILUNGEN

Ausgabe 2018

**Neuer Kontaktkreis für
junge Eltern mit MS**

**Katholikentag Münster –
barrierefrei**

**Landesgartenschau Bad
Iburg**

Foto: Bernhard Kils

Liebe Mitglieder,

leider müssen wir unsere diesjährige Ausgabe mit einer traurigen Nachricht beginnen.

Am 01. Dezember 2017 verstarb – für uns völlig unerwartet – unser langjähriges Mitglied Frau Ulrike von Dellingshausen, deren verdienstvoller Einsatz für Multiple Sklerose Erkrankte im Inneren dieser Zeitschrift gewürdigt wird.

Eine weitere für unsere Mitglieder wichtige Nachricht ist der Wechsel in der Schirmherrschaft für unsere Gesellschaft.

Mit seinem Eintritt in den Ruhestand zum 1. September 2017 hat Professor Dr. Reinhard Klenke auch sein Ehrenamt für unsere Gesellschaft niedergelegt.

Professor Klenke, der uns über sechs Jahre begleitet hat, hat sich immer selbstverständlich und wirkungsvoll für unsere Belange eingesetzt. Dafür möchten wir ihm ganz herzlich danken und ihm für seinen Ruhestand alles Gute wünschen!

Wir sind sehr dankbar, dass wir in seiner Nachfolge als Schirmherrin die neue Regierungspräsidentin Frau Dorothee Feller gewinnen konnten.

Ein glücklicher Umstand hierbei ist, dass Frau Feller unsere Gesellschaft aus ihrer langjährigen Arbeit im Regierungspräsidium schon sehr gut kennt. Wir freuen uns auf die sicherlich produktive und harmonische Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Wie in der letzten Ausgabe schon angekündigt, stehen anlässlich der turnusmäßigen Mitgliederversammlung Ende 2018 Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes an.

Hierbei werden sich sicherlich nicht alle Mitglieder des jetzigen Vorstands für eine Neuwahl zur Verfügung stellen. Für Vorschläge von Kandidaten, die sich an der Vorstandsarbeit-egal in welcher Funktion-beteiligen wollen, wären wir Ihnen schon jetzt sehr dankbar.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie noch einmal daran erinnern, dass Ihnen zur genaueren Information die Protokolle unserer Mitgliederversammlungen in der Beratungsstelle zur Verfügung stehen.

Als Resümee für 2018 können wir feststellen, dass wir dank unserer Spender und unserer ehrenamtlichen Helfer/innen unsere Arbeit in gleichem Umfang und gleicher Qualität aufrecht halten konnten. Ganz herzlichen Dank an alle, die uns – egal in welcher Weise – unerstützt haben!

Dabei sollte nicht vergessen werden, dass es immer schwerer wird, die finanziellen Grundlagen für unsere Arbeit zu schaffen.

Aber wir sind sicher, dass uns das auch in diesem Jahr gelingen wird.

Ihnen, liebe Mitglieder, die besten Wünschen für 2018!



Vorsitzender



Leiterin der Beratungsstelle

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung



Am 16.12.2016 hat der Bundestag mit Zustimmung des Bundesrats das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung – **das Bundesteilhabegesetz (BTHG)** verabschiedet.

Es greift den Geist der UN-Behindertenrechtskonvention in seiner Zielsetzung und Ausgestaltung auf. Das BTHG bringt einige Veränderungen bei den Leistungen, für den Zugang zu Leistungen sowie für die Verfahren mit sich.

Eine der wichtigsten Veränderungen besteht in der Möglichkeit der Mitsprache und Beteiligung an Entscheidungen.

Der Erfolg der Umsetzung von Rehabilitation und Teilhabe des neuen BTHG wird wesentlich davon abhängig sein, wie intensiv die Mitwirkungsmöglichkeiten der Menschen mit Behinderung wahrgenommen werden.

Eine besondere und spezielle Mitwirkungsmöglichkeit besteht in der Vorhaltung und Betreibung einer EUTB (ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) Beratungsstelle. Diese sollen zukünftig flächendeckend deutschlandweit entstehen und finanziell gefördert werden.

Mit dieser „ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung“ nach § 32 SGB IX (BTHG) soll die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen gestärkt werden. Dieses neue Beratungsangebot soll unabhängig von den Interessen von Leistungsträgern (z.B. Kranken- und Rentenversicherung) und Leistungserbringern (z. B. Anbietern von Pflegeleistungen) sein. Inhaltlich soll sich die Beratung insbesondere auf die im Vorfeld der Beantragung von Leistungen notwendige Orientierungs-, Planungs- und Entscheidungshilfen beziehen, die Ratsuchenden über Rechte und Pflichten, mögliche Leistungen zur Teilhabe, Zuständigkeiten und den Verfahrensablauf informieren. Eine rechtliche Beratung sowie eine Begleitung im Widerspruchs- und Klageverfahren ist nicht vorgesehen.



Der Förderverein stellt sich vor

Liebe Freunde der DMSG Münster und Umgebung,

gern stellen wir uns – den Förderverein und Freundeskreis der DMSG Münster und Umgebung e. V. – in dieser Ausgabe der MS Intern noch einmal vor. Der Förderverein unterstützt seit 2008 die DMSG Ortsvereinigung Münster und Umgebung e.V..

Warum ist der Förderverein der DMSG so wichtig für MS Betroffene?

Die DMSG Beratungsstelle in Münster ist 5 Tage in der Woche für die Belange aller MS Betroffenen und Angehörigen aus Münster und Umgebung erreichbar:

Sei es für:

- die kompetente und umfassende Beratung rund um die Multiple Sklerose
- die Organisation und Durchführung von Freizeitangeboten
- die Kontaktkreis-Treffen zum Austausch in geschützten Räumlichkeiten
- die Organisation und Unterstützung der Kontaktkreise
- die wirksame, ehrenamtliche Tätigkeit von MS Betroffenen
- die Hilfestellung in Notsituationen (z. B. kleine Hilfeleistung in der Wohnung)
- die Beratung und Unterstützung bei Sozialrechtsangelegenheiten

Der Förderverein und Freundeskreis möchte auch 2018 und in weiterer Zukunft mithelfen, die große Angebotsvielfalt der DMSG-Beratungsstelle zu bewahren und unterstützt sie mit unseren Spenden und Vereinsbeiträgen.

Lebendiges Miteinander: Neue Ideen werden zu Projekten:

Danach entstanden das MS-Sonntags-Café und die daraus resultierenden drei „Backbücher“. Sowie das DMSG-Schreibseminar und das daraus entstandene Buch „Spuren im Gehirn“

Der Förderverein und Freundeskreis konnte hier wirksam unterstützen und diese Ideen finanziell mitrealisieren. Dies sind einige beispielhafte Projekte, die aus dem gegenwärtigen Programm der DMSG Münster und Umgebung e.V. nicht wegzudenken sind und sich etabliert haben.

Die DMSG Münster und Umgebung finanziert sich und ihr lebendiges Programm überwiegend aus Spenden. Wir möchten, dass es noch viele weitere Projekte gibt, die MS Betroffene animieren, im Rahmen ihrer Möglichkeiten teilzuhaben und somit auch die Selbsthilfe weiter zu fördern.

Als Förderer und Freund können Sie uns finanziell unterstützen. Möchten Sie ein Teil unseres Fördervereins und Freundeskreises werden?

- Dann reichen Sie gern Ihre Beitrittserklärung zur Mitgliedschaft ein. Der aktuelle Flyer des Fördervereins liegt dieser Ausgabe bei.
- Sie möchten sich nicht binden, uns aber unterstützen? Wir freuen uns ebenso über Ihre einmalige oder regelmäßige Spende!

Natürlich gibt es für unsere Mitglieder auch einen kleinen Bonus: Wir möchten unsere Freunde und Förderer einladen, an den gemeinsamen Unternehmungen kostengünstig teilzunehmen. Daher gibt es für die Mitglieder des Fördervereins und Freundeskreises bei ausgesuchten Veranstaltungen einen reduzierten Teilnehmerbeitrag.

Vielen Dank sagen die Vorstandsmitglieder des Fördervereins und Freundeskreises.

Der Förderverein stellt sich vor

Möchten Sie uns unterstützen?

**Spendenkonto des Fördervereins und
Freundeskreises der DMSG Münster e. V.**

IBAN: DE36 4005 0150 0153 5555 52

BIC: WELADED1MST

**Verwendungszweck:
Spende + Ihre Adresse**



Unser Flyer

Möchten Sie Fördermitglied werden?

Unsere Jahresbeiträge:

- Privatpersonen: € 50.-
- Juristische Personen: € 100.-
- StudentInnen und Menschen mit kleinem Budget: jeder Beitrag ab € 20.- ist willkommen.

Für Ihre Mitgliedschaft verwenden Sie bitte unsere Beitrittserklärung, die Sie bei der, unten genannten Adresse anfordern oder im Internet unter <http://blog.dmsg-muenster.de> herunterladen und ausdrucken können!



Der Vorstand des Fördervereins
v.l.: Sabine, Christina, Klaus, Elisabeth

**Förderverein und Freundeskreis der DMSG OV Münster u. Umgebung e.V., Maximilianstr.13,
48147 Münster**

☎ 0251/68668828 ✉ fv.dmsg@muenster.de

13. Juni 2018

Besuch der Landesgartenschau in Bad Iburg



Die Landesgartenschau in Bad Iburg präsentiert unter dem Stichwort „Waldbaden“ den neu inszenierten Waldkurpark. Erholsames Walderleben auf der Erde oder aber in den Wipfeln. Ein Highlight dieser Gartenschau ist sicher der eigens hierfür gebaute Baumwipfelpfad. Aber was wäre eine Landesgartenschau ohne farbenprächtige Blumenfelder. Während unserer Führung erkunden wir daher die Blütenterrasse, die einzelnen Themengärten, den Rosengarten und den Charlottenseepark. Der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung.

Nach einem Mittagsimbiss kann der Baumwipfelpfad

inklusive Lehrpfad erkundet werden. Der Baumwipfelpfad ist ca. 500 m lang (bitte beachten: der barrierefreie Fahrstuhl befindet sich nur am Eingang). Ein Bummel durch die idyllische Altstadt oder ein Schlossbesuch (nur bedingt barrierefrei!) kann sich anschließen, bevor wir uns um 17:00 Uhr wieder auf den Heimweg machen.



Programmablauf am Mittwoch, 13. Juni 2018

09:30 Uhr Abfahrt Reisebushaltestelle am Ostbad,
Manfred-von-Richthofen-Str., Münster

10:30 Uhr Ankunft in Bad Iburg

11:00 Uhr Führung durch die Themengärten und den Charlottenseepark (ca. 1,5 Std)

ab ca. 12:30 Uhr steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Ob Mittagsimbiss, Picknick im Park oder Bummel durch die Innenstadt.

Wir empfehlen Euch nach einer Mittagspause den Besuch des Baumwipfelpfades!

16:30 Uhr Treffpunkt zur Abfahrt am Haupteingang

17:00 Uhr pünktliche Abfahrt nach Münster!

ca. 18:00 Uhr Ankunft in Münster

Die Verpflegung erfolgt in Eigenregie! Bitte versorgen Sie sich ausreichend mit Essen und Trinken
Preis: 20,- € (Vereinsmitglieder 10 €, erforderliche Begleitpersonen reisen wie immer kostenlos)

Für Fragen oder weitere Informationen: DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr.13, 48147 Münster,
☎ 0251 / 232313, ✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

6. Hiltruper Multiple-Sklerose-Tag

Neben neuen Medikamenten, die inzwischen für die Behandlung der Multiplen Sklerose zugelassen sind, werden im Rahmen des Hiltruper MS-Tages erneut unterschiedliche Themen im Zusammenhang mit der Erkrankung behandelt. Die Vorträge gehen auf Fragen zur Schwangerschaft, zum Lifestyle, zur Ernährung, zur Depression und zur Behandlung von Schmerzen und Spastik ein.

Auch für individuelle Fragen stehen die Vortragenden sowie unsere MS-Nurse wie immer zur Verfügung.



Dr. med. Wolfgang Kusch
Chefarzt der Klinik für Neurologie,
Herz-Jesu Krankenhaus Münster-Hiltrup



Veranstaltungsort: Stadthalle Hiltrup,
Westfalenstr. 197, 48165 Münster-Hiltrup

Mittwoch, 16. Mai 2018

17.00 – 20.00 Uhr

17.00 – 17.15 Uhr

Begrüßung

(Dr. med. W. Kusch, Chefarzt Neurologie)

17.15 – 17.40 Uhr

Multiple Sklerose und Schwangerschaft?

(Frau Dr. med. K. von Ophoven, Assistenzärztin Neurologie)

17.40 – 18.05 Uhr

Neue Medikamente zur Behandlung der Multiplen Sklerose

(Dr. med. C. Aufenberg, Oberarzt Neurologie)

18.05 – 18.30 Uhr

Multiple Sklerose und Ernährung

(Frau Dr. med. A. Neundorf, Oberärztin Neurologie, Paracelsus-Klinik Osnabrück)

18.30 – 18.45 Uhr Pause

18.45 – 19.10 Uhr

Multiple Sklerose und Lifestyle

(Frau Dr. med. D. Korn, Assistenzärztin Neurologie)

19.10 – 19.20 Uhr

Multiple Sklerose und Depression

(Dr. med F. Große-Dresselhaus, Oberarzt Neurologie)

19.20 – 19.45 Uhr

Was tun bei Spastik und Schmerzen?

(A. Geisler, Leiter Physiotherapie

Frau Dr. med. A. Strohhäcker, Oberärztin Neurologie)

19.45 – 20.00 Uhr

Zeit für individuelle Fragen an die Experten

Um Anmeldung wird gebeten

DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

☎ 0251 / 232313

✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

Coping für Junge und Neubetroffene

MS stellt für die Betroffenen eine große Herausforderung dar. Sie beeinflusst die individuelle Lebensplanung im beruflichen und privaten Bereich. Wie können diese Anforderungen und auch die damit verbundenen psychischen Belastungen bewältigt werden? Wie kann den Belastungen eine Art Gegengewicht entgegengestellt werden, das hilft die Herausforderungen besser zu stemmen?



Was kann der Erkrankte dabei selbst tun, um sich eine gute Lebensqualität zu erhalten? Mit diesen und ähnlichen Fragen zur Krankheitsbewältigung beschäftigen sich die unten aufgeführten Tagesseminare
Referentin: Dr. Sabine Schipper,
Diplom-Psychologin / Psychologische Psychotherapeutin, Geschäftsführerin der DMSG Nordrhein-Westfalen.

Termin 1: Samstag, 17.03.2018, Zeit: 10:30 – 16:00 Uhr

Ort: DMSG-OV Münster, Seminarraum Souterrain, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Termin 2: Samstag, 20.10.2018, Zeit: 10:30 – 16:00 Uhr

Ort: DMSG-OV Münster, Seminarraum Souterrain, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Anmeldung erforderlich, Eigenanteil: 5 €

DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13

48147 Münster, ☎ 0251 / 232313

✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

Zukunftsängste bei chronischen Krankheiten

Wie wird sich meine Krankheit entwickeln? Werden meine Familie und ich das Leben mit MS zusammen bewältigen können? Wie komme ich zurecht, wenn sich meine Symptome verschlimmern?

All dies sind Fragen, die sicherlich jeder Mensch mit MS gut nachvollziehen kann. Manchmal wird die Angst, die mit diesen Fragen zusammenhängt,

allerdings so stark, dass sie der Bewältigung der Erkrankung im Wege steht und die Lebensqualität des Erkrankten mindert. Der Vortrag soll sich mit dem Thema „Zukunftsangst“ beschäftigen und Wege aufzeigen, mit auftretenden Ängsten und Sorgen umzugehen.

Vortrag von Dr. Sabine Schipper

Ort: Wintergarten der DMSG, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Termin: Freitag, 08.06.2018

Zeit: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühr: kostenlos

Anmeldung erforderlich

DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13, 48147 Münster,

☎ 0251 / 232313

✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

Koch- und Backkurs

Schluss mit Tütensuppen, Fertiggerichten und Pizzaservice. Wir möchten mit diesem Kochkurs Neugier und Spass an selbst zubereiteten, frischen Gerichten wecken. Auch wenn wenig Zeit und Kraft (und Geld) vorhanden ist, so gibt es doch genug Alternativen für ausgewogene Ernährung. Hier geht es natürlich in erster Linie um die Zubereitung und nicht um Ernährungsberatung. Viele



von uns scheuen vielleicht den Aufwand für die Zubereitung, aber das muss nicht sein! Ausgehend von den Basics, wie die Zubereitung von Fisch, Fleisch und Saucen, richtiges Würzen, sowie Suppen und Salaten, bis hin zu diversen Gerichten aus aller Welt reicht das Angebot. Selbstverständlich können eigene Vorstellungen und Vorschläge eingebracht werden.

Leitung: Hannelore Remkamp

Ort: DMSG-OV Münster, Seminarraum Souterrain, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Vorbereitungstreffen: Mi., 21.02.2018, DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Termin: jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 12:30 Uhr

5 € Unkostenbeitrag pro Treffen (für die Lebensmittel).

Anmeldung erforderlich

DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13, 48147 Münster,

☎ 0251 / 232313

✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

Lazy Sunday Afternoon

Unser „fauler“ Kino-Nachmittag geht weiter!! Vom Kino der Gegenwart bis hin zu Klassikern der Filmgeschichte reicht das Programm. Anschließend besteht die Möglichkeit, sich über den gezeigten Film auszutauschen oder den Nachmittag entspannt ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei, Getränke und Knabberien gehören (gegen Selbstkostenbeteiligung) dazu.



Aus einer Vielzahl von Filmklassikern wird vierteljährlich das Programm für die folgenden drei Monate festgelegt. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann mitbestimmen!

Termine: jeden 3. Sonntag im Monat, jeweils ab 15:30 Uhr

Ort: DMSG-OV Münster Seminarraum Souterrain, Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Seminar „Den Staub des Alltags von der Seele schreiben“

Unser Schreibseminar mit Elisabeth Klempnauer geht nunmehr in die fünfte Runde. Seit 2014 verführt sie uns zum kreativen Formulieren und Fabulieren. Und es gelingt ihr mit geradezu schlafwandlerischer Souveränität und ansteckender Freude am Texten unser

kreatives Potential stets aufs Neue zu wecken. Viele von uns waren sich ihrer Fähigkeiten vorher nicht bewußt und so sind aus Schreiblehrlingen mittlerweile „Meister-SchreiberInnen“ geworden. Für die schöne Zeit bis heute gilt Elisabeth Klempnauer unser Dank!

Zu Person und Methode von Elisabeth Klempnauer mehr auf: schreiben-bewegt.de



Inspiziert durch dieses Seminar entstand der von unserer Mitarbeiterin Maria Eifrig gestaltete Web-Auftritt

MS ist leben!? MS schreibt Leben!?

Eine Web-Site geteilt mit MS-Betroffenen, die über sich schreiben, über ihr Leben, ihre Krankheit, ihre Mitmenschen, ihre guten oder schlechten Tage, ihre Ängste, ihre Verzweiflung, ihre Fantasien, ihren Mut und ihre Kraft, ..., über alles, was sie bewegt



ms-ist-leben.efg-software.de

Neuer Kontaktkreis „Junge Eltern mit MS“



Foto: Eric Ward

Im Juli 2017 hat die Veranstaltung MS und Kinderwusch mit Frau Dr. Hellwig stattgefunden. Im Anschluss an diese Veranstaltung wurde der Wunsch nach Austausch geäußert. Wir können nun dieses neue Angebot für junge Mütter und auch Väter mit MS anbieten. Ort und Termine entnehmen sie bitte der Seite „Kontaktkreise“ am Ende dieses Heftes.

Unsere Promenade

Ein Spaziergang in vier Teilen – IV. Teil

Im vierten und letzten Teil unserer beliebten Führung über Münsters grünen Gürtel führt uns Statt-Reisen Mitarbeiter Timm Richter diesmal vom Schloss über das Gelände des ehemaligen Zoos (aus dem Jahr 1873 bis 1974), Münsters erster Badeanstalt, Reste der alten Stadtmauer und die Westerholt'schen



Wiesen zum Aasee. Geschichte und Geschichtchen dieses Teils der Promenade weiß der Historiker Richter, wie immer, interessant und kenntnisreich zu vermitteln.

Ort: Promenade Termin: 27.08.2018 Zeit: 15:30 Uhr, Treffpunkt: Promenade, Höhe Schloss

Teilnahmegebühr: 7 € (Vereinsmitglieder 5 €)

DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13, 48147 Münster,

☎ 0251 / 232313

✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

Unser Chor

Du suchst einen Chor bei dem der Spaß am Singen im Vordergrund steht und Du nebenbei noch Deine Lunge trainierst? Dann bist Du bei uns genau richtig! Ziel jeden Trainings ist nicht nur die Verbesserung der Leistung, sondern genauso die Regeneration bzw. Gesunderhaltung von Atmung und Stimme. Wir freuen uns, dass wir mit Roland Birker, Musikpädagoge und -therapeut, den neuen Leiter unseres Chores gewinnen konnten. Notenkenntnisse sind nicht

erforderlich, aber viel Freude am gemeinsamen Tun und Singen sollten vorhanden sein. Die ESG ist barrierefrei und im Café Weltbühne besteht immer die Möglichkeit eines kleinen, günstigen Mittagessens nach den Proben.

Du hast Interesse und möchtest einfach mal mitprobieren?

Wir freuen uns über interessierte Sänger*Innen Komm einfach zum Schnuppern vorbei!

Eigenanteil: 60 € (Vereinsmitglieder 44 €) Jahresbeitrag

Wir proben 1 x monatlich donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Aula der Evangelischen Studierenden Gemeinde (ESG) neben dem Café Weltbühne (Breul 43, Münster)

Die Termine für 2018:

15.2., 15.3., 19.4., 17.5., 21.6., 19.7., 20.9., 18.10., 15.11., 13.12.2018

Katholikentag Münster 2018 – barrierefrei

Weit mehr als nur rollstuhlgerecht

Katholikentag Münster will für alle Menschen uneingeschränkt zugänglich sein

Als größte katholische Laienveranstaltung in Deutschland möchte der Katholikentag allen Menschen, egal ob mit oder ohne Beeinträchtigung, eine bedingungslose Teilnahme und Teilhabe ermöglichen. 2018 findet der Deutsche Katholikentag bereits zum 101. Mal statt. Veranstaltungsort und Gastgeberstadt sowie -bistum ist Münster.

„Unsere Botschaft lautet ‚Katholikentag barrierefrei – weit mehr als nur rollstuhlgerecht‘ und genau das wollen wir sein“, betont Roland Vilsmaier, Geschäftsführer des Katholikentags. Bei der Vorbereitung der Großveranstaltung, die vom 9. bis zum 13. Mai 2018 in Münster stattfindet, versuche die Geschäftsstelle, möglichst viele der rund 1.000 Veranstaltungen barrierefrei zu gestalten. Nicht nur die Bedürfnisse von Menschen mit anerkannten Behinderungen werden dabei berücksichtigt. Die Serviceleistungen des Katholikentags unterstützen auch Menschen mit einer Beeinträchtigung, den Bedarf eines Gehstocks oder einer Brille zum Beispiel. „Deswegen sprechen wir generell von ‚Menschen mit Beeinträchtigung‘, erklärt Julia Lorenz, Mitarbeiterin für den barrierefreien Katholikentag Münster. Sie weiß: „Viele Menschen sind für Erleichterungen dankbar.“ Neben Gottesdiensten, Diskussionsveranstaltungen, Vorträgen und Workshops erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch ein vielfältiges Kulturprogramm mit Konzerten, Kabarett und Ausstellungen. Rampen, Videowände, Induktionsschleifen, Dolmetscher und spezielle Informationsmaterialien zeichnen den Katholikentag seit Jahren aus. Hinzu kommen Angebote wie Fahr- und Begleitdienste, ein Rollstuhlverleih und -reparaturservice. Einige Veran-

staltungen sind sogar speziell für diese Zielgruppe ausgerichtet: Es wird einen inklusiven Gottesdienst geben sowie ganze Veranstaltungen in Gebärdensprache oder Leichter Sprache. In ihrer Arbeit in der Katholikentagsgeschäftsstelle wird Julia Lorenz von Experten aus der Gastgeberstadt des Katholikentags 2018 Münster und dem Bistum unterstützt. Für ein Jahr haben sie einen Beirat gebildet und begleiten die Planung und Organisation von Maßnahmen rund um die Barrierefreiheit. „Von vergangenen Katholiken-

tagen wissen wir, dass rund 1.500 Teilnehmende mit Beeinträchtigung unsere Veranstaltungen besuchen“, sagt Lorenz. Für Münster rechnet sie sogar mit einer noch höheren Zahl. Hinsichtlich der besonderen Herausforderungen und der

Beseitigung von Barrieren könne der Katholikentag in Münster auf vielen Erfahrungen aufbauen. Umgekehrt sollen die Erkenntnisse aus Münster dazu dienen, zukünftige Großveranstaltungen im Bistum und der Stadt, aber auch bundesweit noch besser für Menschen mit Beeinträchtigung zu gestalten.

Alle Informationen zum Katholikentag barrierefrei finden Sie im Internet unter katholikentag.de/barrierefrei.

Der 101. Deutsche Katholikentag ist eine Großveranstaltung, bei der Themen aus Kirche und Gesellschaft diskutiert werden. Er findet vom 9. bis 13. Mai 2018 in Münster statt. Erwartet werden mehrere Zehntausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet. Katholikentage werden vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) in der Regel alle zwei Jahre an wechselnden Orten veranstaltet. Der 100. Deutsche Katholikentag fand 2016 in Leipzig statt, 2014 trafen sich die katholischen Laien in Regensburg, 2012 in Mannheim.

Julia Lorenz, Barrierefrei Teilnehmerservice



Nachruf

Am 1. Dezember 2017 verstarb im Alter von 73 Jahren unser langjähriges Mitglied

Dr. Ulrike von Dellingshausen



Seit über zwanzig Jahren war Frau von Dellingshausen Mitglied in der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft Münster und Umgebung. Wegen ihrer intensiven Mitarbeit wurde sie schon nach kurzer Zeit in den geschäftsführenden Vorstand gewählt.

Darüber hinaus füllte sie im Stiftungsrat der Multiple Sklerose Stiftung Konstanze Böckmann eine leitende Funktion aus, und nach Gründung des Fördervereins und Freundeskreises unserer Gesellschaft übernahm sie dort das Amt der Vorsitzenden.

In ihren Funktionen für zwei Gesellschaften und eine Stiftung war Frau von Dellingshausen eine zentrale, ausgleichende, eben eine nicht wegzudenkende Persönlichkeit. Den Arbeitsaufwand, den sie dabei trotz ihrer Erkrankung geleistet hat, kann man nur als bewundernswert bezeichnen.

Mit ihrem breiten Fachwissen als Juristin – sie war ja auch lange als Richterin im Amt – hat sie sich nicht nur für die Belange von MS-Erkrankten eingesetzt und die für unsere Gesellschaften anfallenden Rechtsfragen begeistert, sondern sie hat auch in den jeweiligen Gremien alle anderen Gebiete der Vereinsarbeit aktiv und innovativ mitgestaltet.

Bei all ihren fachlichen und intellektuellen Qualitäten haben wir Frau von Dellingshausen vor allem aber auch wegen ihrer aufrichtigen, bestimmten und dabei immer menschlichen Haltung geschätzt. Wenn Entscheidungen getroffen werden mussten, hat sie stets eine klare und dennoch auch kompromissbereite Position bezogen. Und wenn die Meinungen mal aufeinanderprallten, hat sie es mit ihrem feinsinnigen Humor und ihrer lockeren Rhetorik verstanden, die Gemüter einvernehmlich zu beruhigen.

Ihr Engagement für unsere Gesellschaft – so haben wir Frau von Dellingshausen erlebt – war immer selbstverständlich und selbstlos, und es war ihr nie um Auszeichnungen und Ehrungen für ihren Einsatz gegangen. Dies wird am besten charakterisiert durch einen für sie typischen Satz:

„Wenn es eine Liste für Leute gibt, die keine Ehrung wollen, dann möchte ich dort an erster Stelle stehen.“

Der Tod von Frau von Dellingshausen hat in unserer Gesellschaft eine Lücke hinterlassen, die kaum zu schließen ist. Wir haben nicht nur einen fachlich hochkompetenten, sondern auch einen sehr liebenswerten Menschen verloren.

Den verdienstvollen Einsatz von Frau von Dellingshausen für die Multiple Sklerose Erkrankten werden wir immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Wichtige Hinweise

... zu den Veranstaltungen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass für alle Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich ist. Anmeldungen sind sowohl telefonisch, per E-Mail, online über unsere Homepage oder natürlich gern persönlich in der Beratungsstelle möglich.

Für die Veranstaltungen, die eine Zuzahlung erfordern, überweisen Sie den Betrag bitte auf folgendes Konto:

Vereinigte Volksbank Münster

IBAN: DE 49 4016 0050 0011 4008 00

BIC: GENODEM1MSC

Barzahlung in der Beratungsstelle ist natürlich weiterhin möglich.

Sollten die Teilnahmegebühren Ihre finanziellen Möglichkeiten überschreiten, scheuen Sie sich bitte nicht, Kontakt mit der Beratungsstelle aufzunehmen, um eine individuelle Lösung zu finden.

Bitte beachten Sie, dass bei sämtlichen Veranstaltungen selbst für das leibliche Wohl gesorgt werden muss.

Ferner weisen wir darauf hin, dass bei Veranstaltungen der DMSG-Landes- und Ortsverbände Foto- und Filmaufnahmen gemacht werden, um die Verbandsarbeit auch für die Öffentlichkeit zu dokumentieren. Sollten Sie nicht fotografiert werden wollen oder etwas gegen eine Abbildung in einer Verbandsveröffentlichung (MS Kontakt, Internet, o.ä.) haben, teilen Sie dies bitte dem jeweiligen Seminarverantwortlichen mit. Offene Fragen beantworten Ihnen die Mitarbeiter/-innen der Geschäftsstelle in Münster.

Wir danken der AOK Nordwest, die sich im Rahmen der kassenindividuellen Projektförderung der regionalen Selbsthilfegruppen an den Kosten für die Durchführung des Seminars „Das ASS“ im Jahr 2017 beteiligt hat.

Ein Neuer im Team der DMSG



Seit Januar 2017 engagiere ich mich ehrenamtlich für die DMSG. Mein Name ist Philipp Waterkamp, ich bin 1991 geboren und wohne in Münster. Jeden Dienstagvormittag bin ich für ein paar Stunden bei der DMSG in der Maximilianstraße. Warum ausgerechnet bei der DMSG und nicht woanders? Nun ja, das kam so:

Ursprünglich war ich als Industriekaufmann bei einem mittelständischen Unternehmen in Münster beschäftigt. Wegen den Auswirkungen meiner fortschreitenden Muskeldystrophie (nicht zu verwechseln mit Multiple Sklerose) ging ich im Jahre 2016 in die volle Erwerbsminderungsrente. Mein Leben wurde zwar ruhiger, allerdings keimte auch Langeweile auf und so begann ich mit der Suche nach einer sinnvollen Tätigkeit. Mir war es wichtig, etwas zu machen, wo ich mich sinnvoll einbringen kann. In einer Umgebung mit netten Menschen, die Verständnis für meine körperliche Situation haben. Über meinen Nachbarn erfuhr ich zufällig von der DMSG und stellte mich ein paar Wochen später persönlich vor. Das Kennenlernen war von gegenseitiger Sympathie geprägt und es war klar, dass ich hier richtig bin. Bis zu meinem ersten Arbeitstag im Januar 2017 wurde noch eine Schreibtischerhöhung und eine flexible Monitorhalterung organisiert, damit ich gut zurechtkomme.

Mittlerweile bin ich seit einem Jahr dabei, habe in dieser Zeit viele nette Menschen kennengelernt, konnte mein Wissen erweitern und freue mich immer wieder auf neue Aufgaben und interessante Begegnungen!

Impressum: MS-Intern (erscheint 1x im Jahr)
Herausgeber: DMSG Ortsvereinigung Münster und Umgebung e. V., Maximilianstr. 13, 48147 Münster
Telefon: 0251 / 23 23 13, E-Mail: info@ms-muenster.de,
Internet: www.ms-muenster.de
Redaktion der MS-Intern (ViSDP),
Texte und Layout: Marius Schmieda et al.

regelmäßige Termine

.....in der DMSG Beratungsstelle,
Maximilianstr. 13, 48147 Münster:

Lese- und Gesprächskreis:

Jeden 3. Dienstag im Monat,
15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kontakt: DMSG Beratungsstelle

☎ 0251/232313

Wii-Spielegruppe:

jeder 2. u. 4. Freitag im Monat
18:30 Uhr – 20:30 Uhr

Termine bitte telefonisch erfragen unter

☎ 0251/232313



Die Wii-Spielegruppe ging 2017 nicht nur über LOS, sondern mit dem Zug nach Enschede (nur zu Besuch). Das doch etwas bescheidene Wetter, konnte die gute Laune zu keiner Zeit trüben und so schlenderten unsere „Spielfiguren“ mal nicht über die Schlossallee und Ereignisfelder, sondern über Marktplatz und Fußgängerzone unserer niederländischen Nachbarstadt.

Osteoporose-Selbsthilfegruppe

03. Januar 2018, 04. April 2018, 4. Juli 2018,
10. Oktober 2018

jeweils von 15:30 – 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Irene Buddendick,

☎ 0251 73923

Weitere Termine, die im Laufe des Jahres entstehen, können Sie im Internet unter www.ms-muenster.de nachlesen.

Die BKK VBU hat sich im Rahmen der krankenkassenindividuellen Projektförderung der regionalen Selbsthilfe an den Druckkosten dieser Ausgabe beteiligt.

.....in Münster**Offener Frühstückskreis für MS-Betroffene**

Jeden 1. Donnerstag im Monat

10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Wichtig: Anmeldung bis 12:00 Uhr am Tag davor!

Ort: „Café Weltbühne“, Breul 43,
48143 Münster (barrierefrei)

Kosten: Getränke ab 1,00 €

Frühstück: 2,50 € - 3,50 €

Ansprechpartnerin:

Elsbeth te Laar

☎ 02 51 / 7 13 09 80

LiteraturPlus

am 23.04.2018, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

WELT-MS Tag ist am 30.05.2018

Aktion zum Welt-MS-Tag: Waffelbacken im Foyer des Herz.Jesu-Krankenhaus, Münster Hilstrup,
Dienstag, 29.5.2018 ab 10:00 Uhr

Sommerfest

23. Juni 2018 ab 15:30 Uhr

DMSG-Beratungsstelle, Maximilianstr. 13, Münster

MS-Sonntags-Café

jeden 1. Sonntag in den Monaten Mai - September,
(Augusttermin entfällt) jeweils von 15:00 bis 17:00
Uhr

MS-Montagskonzert

12.11.2018 von 19:00 bis ca. 21:00

Feldenkreis,

Ort: VHS am Aegidiimarkt, Gymnastikhalle 3N/4N

Termine 2018 bis zu den Sommerferien

12.01.2018, 19.1.2018, 2.2. 2018,

23.2.2018, 2.3.2018, 16.3.2018, 13.4.2018,

20.4.2018, 11.5.2018, 18.5.2018, 1.6.2018,

15.6.2018,29.6.2018

jeweils von 17:30 - 19:00 Uhr

Kursleitung:Eric Delanier

Kostenloses Schnuppertraining, nach erfolgter Anmeldung 60 € pro Jahr Eigenanteil (für Vereinsmitglieder 40 €).

Anmeldung über:

☎ 0251 / 232313

✉ birgit.niemann@ms-muenster.de

Greven:**KK Greven-Mitte**

Jeden 1. Dienstag im Monat
18:00 – 20:00 Uhr: Kinderhaus der AWO
Gerburgisstr. 14, Greven
KK-Sprecher: Herbert Hielle
Tel. 02575 2370

Nottuln/Havixbeck:**KK Havixbeck I**

Jeden 2. Montag im Monat
18:00 – 19:30 Uhr: „Haus der Begegnung“,
Dirkes Allee 4, Havixbeck
KK-Sprecherin: Kathrin Lülff
Tel.: 02507 / 1245

KK „HaNo II“

Jeden 2. Dienstag im Monat
10:00 – 12:00 Uhr „Café am Turm“
Tilbeck 2, Havixbeck
KK-Sprecherin: Christina Badinski
Tel.: 02507 / 986810

KK Warendorf:

Jeden 1. Dienstag im Monat
16:00 – 18:30 Uhr: Pfarrheim St. Josef / Holtrupstr. 5,
Warendorf
KK-Sprecherin: Gerda Zumbusch
Tel.: 02586 / 1471

KK Horstmar/Laer/Altenberge/Nordwalde/Schöppingen:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
18:00 – 19:30 Uhr: Ev. Gemeindezentrum, Am Bach 8, Laer
Ansprechpartnerinnen:
Gabriela Pansegrau, Tel.: 02558 / 986678

Münster:**KK Münster-Kinderhaus und KK-Mitte:**

Jeden 2. Dienstag im Monat,
15:00 – 17:30 Uhr Café Schrunz, Idenbrockplatz 8a, Münster
KK-Sprecherin: Marita Schlüter
Tel.: 0251 / 211179

KK-Treffen Beratungsstelle Maximilianstr. 13:**KK „Junggebliebene“**

Jeden 2. und 4. Montag im Monat,
18:00 – 20:00 Uhr
KK-Sprecher: Ulla Roßmüller
Tel.: 0251 / 92439985

KK für junge Neubetroffene:

Jeden 1. Dienstag im Monat
18:30 – 20:00 Uhr
KK-Sprecherin: Ulla Boomgaarden
Tel.: 0251 / 232313

KK V - VIII:

Treffen 2018: 07.03., 06.06., 05.09., 05.12.
jeweils um 18:30 – 20:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Ulla Boomgaarden
Tel.: 0251 / 232313

KK Junge I:

Jeden 1. Montag im Monat,
19:00 – 20:30 Uhr
KK-Sprecherin: Marija Krajina
Tel.: 0157 / 35440858

KK Neubetroffene:

Jeden 3. Dienstag im Monat, 18:00 – 19:30 Uhr
KK-Sprecherin: Ulla Boomgaarden
Tel.: 0251 / 232313

KK „Sympathische Gesichter“:

Termine 2018: 28.02., 25.04., 27.06. (Eiscafé Lazaretti), 24.10.,
19.12., jeweils 17:00 – 18:30 Uhr
KK-Sprecherin: Ulla Boomgaarden
Tel.: 0251 / 232313

KK für Angehörige:

Ansprechpartner: Dr. Thomas Bade
bei Interesse erhalten Sie nähere Infos über die Beratungsstelle
der DMSG Münster: Tel.: 0251 / 232313

Virtueller Kontaktkreis:

Jeden 2. Mittwoch im Monat 16:00 – 17:00 Uhr
KK-Sprecherin: Maria Eifrig
Tel.: 0251 / 615628

KK für junge Eltern mit MS

Treffen in 2018: Samstag, den 14.04.2018, 15.00 Uhr,
MS-Beratungsstelle, Maximilianstraße 13
Samstag, den 22.09.2018, 15.00 Uhr, MS-Beratungsstelle,
Maximilianstraße 13
KK-Sprecherin: Ulla Boomgaarden, Tel. 0251 / 232313